Vorlage Nr. 397/07

Betreff: **Gewährung von Sonderbeihilfen 2007**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Kulturausschuss	11.09.2007	Berichterstattung durch:			Frau Ehrenberg Herrn Möller			
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

1302	Kulturförderung
------	-----------------

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereit- stellung sowie Deckungsvorschläge) siehe Ziffer der Begründung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
28.888,39 €	€	€	€	

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt 1302 in Höhe von **28.888,39 €** zur Verfügung.
 in Höhe von _____ **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Kulturausschuss nimmt die Gewährung von Sonderbeihilfen für Veranstaltungen im Jahr 2007 in folgender Höhe zur Kenntnis

Antragsteller	Sonderbeihilfe
Frauensingkreis Rheine e. V.	276,85 €
MC Sangerlust	1.240,00 €
Verein zur Förderung des künstl. Tanzes u. Bewegung e.V.	1.840,80 €
Jugend- und Familiendienst e.V.	4.760,00 €
MGV Constantia	1.340,00 €
Stadtorchester Rheine	860,00 €
Kultur- und Kleinkunstring e. V.	12.000,00 €
Ancora do Mar	3.016,00 €
Heimatverein Hauenhorst	48,00 €
Textilmuseum	2.600,00 €
Ev. Kirchengemeinde Johannes	600,00 €
KFD Kath. Frauengem. St. Josef Rodde	306,74 €
Gesamtsumme:	28.888,39 €

Begründung:

Die Stadt Rheine fördert diejenigen Gruppen und Vereine, die mit ihrer kulturellen und heimatpflegerischen Arbeit in der Öffentlichkeit durch eigene Veranstaltungen oder durch Mitwirkung bei öffentlichen Veranstaltungen wirksam werden.

Im Haushaltsplanentwurf 2007 ist ein Betrag in Höh€ von 29.000,00 Euro für Zwecke der Kulturförderung vorgesehen. Die beantragten Fördermittel für insgesamt 12 Projekte (siehe Anlage) übersteigen diesen Betrag deutlich. Dies bedeutet, dass Zuwendungen nicht in der beantragten Höh€ bewilligt werden können.

Der Kulturausschuss der Stadt Rheine hat am 17. April 2007 kulturpolitische Leitlinien mit folgenden Zielen beschlossen:

1. Die kulturelle Position von Rheine in der Region ausbauen.
2. Die kulturellen Einrichtungen zum Glänzen bringen (Qualität! Qualität! Qualität!).
3. Kultur für Familien erfahrbar machen (gemeinsam lernen, genießen, erleben ...).
4. Kinder und Jugendliche bilden mit Kunst und Kultur.
5. Vernetzung, Koordination und Vermarktung der Einrichtungen und Spielstat-ten optimieren.

6. Angemessene Unterstützung der ehrenamtlichen Kulturszene

Ausschlaggebend für die Gewährung einer Zuwendung war deshalb die Prüfung, in welchem Umfang die Veranstaltungen die einzelnen Ziele der Kulturpolitischen Leitlinien erfüllen. Hierfür wurde folgende Differenzierung angewendet:

Erfüllt das Ziel nicht.	0 Punkte
Erfüllt das Ziel.	1 Punkt
Erfüllt das Ziel in besonderem Maße.	2 Punkte

An der Gesamtsumme der erreichten Punkte orientiert sich die bewilligte Zuwendung, wobei mindestens ein Punktwert von 2 erreicht werden muss. Im Weiteren ergibt sich die folgende Staffelung:

bis 3 Punkte $\Rightarrow$ 40 % der beantragten Zuwendung
bis 5 Punkte $\Rightarrow$ 52 % der beantragten Zuwendung
über 5 Punkte $\Rightarrow$ 80 % der beantragten Zuwendung

Die Beurteilung der Veranstaltungen an Hand der kulturpolitischen Leitlinien führte zu folgendem Ergebnis:

Antragsteller	Ziel Nr. 1	Ziel Nr. 2	Ziel Nr. 3	Ziel Nr. 4	Ziel Nr. 5	Ziel Nr. 6	Ge- samt
Frauensingkreis Rheine e. V.	1	0	1	0	0	1	3
MC Sangerlust	1	0	0	0	0	1	2
Verein zur Förderung des künstl. Tan- zes u. Bewegung e.V.	0	1	1	1	0	1	4
Jugend- und Familiendienst e.V.	1	1	1	2	0	1	6
MGV Constantia	1	0	0	0	1	1	3
Stadtorchester Rheine	1	1	0	0	0	1	3
Kultur- und Kleinkunstring e. V.	1	2	1	1	1	1	7
Ancora do Mar	1	0	1	1	0	1	4
Heimatverein Hauenhorst	0	0	1	0	0	1	2
Textilmuseum	1	1	1	1	0	1	5
Ev. Kirchengemeinde Johannes	1	1	0	0	0	1	3
KFD Kath. Frauengem. St. Josef Rodde	1	1	0	0	0	1	3

Die Antragssteller haben inzwischen alle entsprechende Bewilligungsbescheide erhalten. Nach dem Versand der Bescheide wurden Gespräche mit einigen Vereinen geführt, um eine Resonanz auf diese Verfahrensweise zu erhalten. Es gab durchweg positive Antworten.

Anlagen:

In der Anlage ist eine Tabelle mit den Kosten der bezuschussten Veranstaltungen beigefügt.